

## 11. Synchronized Skating Cup in Huttwil, 14./15. Januar 2006

Good News: Die Jewels haben in ihrer 4. Saison seit Bestehen zum 3. Mal ein neues Programm vorgezeigt! Nach Elton John und Flashdance ist dieses Jahr grandiose Filmmusik angesagt.

Im Frühjahr wurde im Team entschieden, wiederum in Huttwil zu starten. Nach den Sommerferien trafen wir uns zu einem ersten Eistraining und zum Musikauswählen. Wir entschieden uns für die fertig zusammengeschnittene, wunderschöne Filmmusik, welche für den oscar-gekrönten Film „Pearl Harbor“ komponiert wurde. Er spielt vor dem historischen Hintergrund des Jahres 1941, als Japan Pearl Harbor angriff und erzählt eine bewegende Liebesgeschichte ("Der Moment bestimmt die Geschichte. Die Liebe ein ganzes Leben.") Es wurde ein Ballettraum organisiert und wir begannen unsere Kür im Trockenen einzustudieren. Wir legten das Opening fest, versuchten uns erstmals in unserer Geschichte mit einem Group-Lift (Hebung) und anspruchsvollen Schritten im No Hold Block. Anfangs Oktober war dann endlich Saisonstart auf dem schönen Dolder.

Vor dem Eistraining übten wir jeweils die neuen Schritte ein. Jeden Montag und bei jeder Witterung trainierten wir und erlebten einen Zulauf an neuen Läuferinnen (manchmal waren es auch altbekannte Gesichter, die da auftauchten!). Leider fielen über die Weihnachtstage alle Montage auf Feiertage. Einige verwegene, zum Teil weit angereiste Jewels trafen sich dafür jeweils am Mittwoch zum Training.

Der Wettkampf-Termin rückte in grossen Schritten näher und zusätzliche Trainings wurden eingeschoben. Viele sah ich nach dem letzten Training höchst zufrieden vom Eis gehen. So macht SYS Spass! Am Wettkampftag trafen sich die Jewels fertig frisiert, geschminkt und hochmotiviert in der Garderobe. Anne bereitete uns anstelle von Sibylle – welche mit den beiden Spitzen-Teams am Sys-Cup Berlin war - bestens auf unseren Auftritt vor. Es folgte das Übliche: Einturnen, Schrittraining, alle Formationen aufstellen, Eistraining, Trockentraining, Umziehen, aufmunternde SMS empfangen, Lippenstift, Musik hören, Sitzkreis etc. Dann war es soweit! Nach den "Les Axelines" aus Frankreich, waren als zweites und letztes Team der Kategorie Senioren Breitensport die "Starlight Jewels aus Zürich" angekündigt. Zu Beginn gelangen uns alle drei Group-Lifts - das gab Auftrieb! Wir kamen ohne Sturz durch. Am Schluss haben die Jewels mit den Ina Bauers und den eingesprungenen Waagen mega gepunktet. Gespannt erwarteten wir nach der Kür unsere Bewertung. Mit einem Punktetotal von 34.58 lagen wir deutlich vor den "Les Axelines", die nur mit 23,93 Punkten bewertet wurden.

### Stimmen zum Auftritt (gesammelt in der Jewels-Garderobe Nummer 7):

- „Meglio che previsto!“ (Besser als vorauszusehen war“)
- „Mega – hat Spass gemacht! Ich liebe Synchronized Skating!“
- „Ziel erreicht!“
- „Super Teamgeist!“
- „Eimal meh ...“
- „Für's Technische haben wir genügend Punkte erhalten – es lohnt sich also, für Widnau die Ausführung zu verbessern.“
- „Super Stimmung!“
- „Es isch cool gsi! Weiter so!“
- „Mega super cool!!!“
- „Gelungene Premiere!“
- „Wir haben noch Potential!“
- „Ich habe Freude an der Goldmedaille!“
- „Phänomenal einstudiertes Programm!“
- „Extreme Steigerung von den beiden letzten Trainings zum Wettkampf!“
- „Super Sach! Die Substanz ist gegeben! Technisch anspruchsvolles Programm – wurde vom Preisgericht so gewürdigt.“
- „Dafür, dass wir erst Mitte Januar haben, war es sehr gut!“
- „Ich fühle mich zu Hause! Für mich war's nämlich ein Heimspiel.“

Dank dem neuen Reglement haben wir detaillierte Angaben zur Kür-Bewertung erhalten. Wir wissen nun was wir alles verbessern können, um in Widnau so richtig Punkte zu sammeln! Für uns und Sibylle gibt es noch viel zu tun!

**Let's go Starlight go go!**

**Fürs Jewels-Team Monika Schneider**